



QUALITÄT IN DER
BEFESTIGUNGSTECHNIK

PRESSEINFORMATION

Bever GmbH – Erfolgstyp Mauerverbinder wird sicherer Kirchhundem. Nach der Devise „Sicherheit geht vor“ modifiziert die Bever GmbH ihren bewährten Mauerverbinder MV 300/5.

Der Stumpfstoß von Wänden ist nach seinem Siegeszug heute anerkannter Stand der Technik. Bewährt hat sich hier der Mauerverbinder 300/5, der ständig weiterentwickelt und den Erfordernissen der Baustoffentwicklung angepasst wurde. Darüber hinaus ist das Produkt durch die leicht gewellte Form viel verarbeitungsfreundlicher geworden. Der Vorteil liegt in der hohen Funktion bei gleichzeitiger Einsparung teuren V4A-Edelstahls und reduzierten Herstellungskosten, wovon auch Handel und Handwerk profitieren.

Der nur 0,5 mm dünne Mauerverbinder entwickelt eine erstaunliche Stabilität. Dabei trägt die „Welle“ zu den guten Auszugswerten in fast allen Stein-Mörtel-Kombinationen bei. Untermauert wird die zuverlässige Funktion durch die bauaufsichtliche Zulassung (Z-17.1-748) des Deutschen Instituts für Bautechnik.

So clever das System, so sicher soll die Verarbeitung des Mauerverbinders sein. Bedingt durch den kantigen Flachstahl besteht immerhin ein Risiko, insbesondere wenn das Verbindungsteil nach dem Einlegen in die Fuge auskragt. Die Befestigungsspezialisten haben nun die



QUALITÄT IN DER
BEFESTIGUNGSTECHNIK

potenzielle Gefahrenquelle entschärft, das heißt die Ecken und Kanten entschärft. Die Produktneuheit ist ab sofort unter der Bezeichnung MV 300/5 erhältlich. Das Unternehmen im Internet: bever.de.

1271 Zeichen (ohne Leerzeichen)

Bildzeile

Hochstabil, materialsparend, oft verwendet und jetzt noch sicherer: der Mauerverbinder MV 300/5 .

Foto: BEVER

Für weitere Presseanfragen

BEVER Gesellschaft für
Befestigungsteile – Verbindungselemente mbH
Klemens Grawe
Auf dem niedern Bruch 12
57399 Kirchhundem
Tel.: 0 27 23-97 60-0
Fax: 0 27 23-97 60-80
E-Mail: grawe@bever.de